

Eichendorff, Joseph von: Terzett (1837)

1 Wenn sich der Sommermorgen still erhebt,
2 Kein Wölkchen in den blauen Lüften schwebt,
3 Mit Wonneschauern naht das Licht der Welt,
4 Daß sich die Aehrenfelder leise neigen,
5 Da sink' ich auf die Knie im stillen Feld,
6 Und bete wenn noch alle Stimmen schweigen.

(Textopus: Terzett. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13591>)